

Zusammenstellung der Bejagungsregeln der Rotwildhegegemeinschaft Neuwied

Stand: Oct 15, 2026

Lesart

Auf rwhg-neuwied.de sind die Sitzungsprotokolle öffentlich abrufbar.

Dieses Dokument ist eine Zusammenstellung der wesentlichen Beschlüsse und dient der Übersichtlichkeit. Maßgeblich und verbindlich sind jedoch die Beschlüsse.

1. Abschusskriterien Hirsche nach Klassen

Für die jüngeren Hirsche gelten laut JHV 2026 die bisherigen Kriterien „weiterhin“; sie sind damit Teil des angenommenen Abschussplans.

Klasse	Regel (Wortlaut)	Art	Fundstelle
I	„ab 12. Kopf (=reif!), alle Geweihformen, d.h. auch mit doppelseitiger Krone“	Klassifizierung, allg. angenommen	18.09.2022, TOP 2
I	Zwischen 10. und 12. Kopf gesetzlich ler und „als 1er zu melden!“, aber nicht Hegeziel	Klassifizierung, allg. angenommen	18.09.2022, TOP 2
I	Zielalter: „Hirsch der Klasse I (Zielalter > 12 Jahre)“	Hinweis Vorstand	Hirschruf 01/2023 vom 26.07.2023
I	„Bei den KI1 Hirschen gilt: alles im Pool. Jedes Revier hat nur einen Hirsch frei, bis zum 15. Oktober.“	Beschluss (Plan einstimmig)	JHV 16.04.2024, TOP 8 i. V. m. TOP 9; JHV 10.04.2025, TOP 9 i. V. m. TOP 10
I	Zahnabschliff bei allen erlegten Ier Hirschen; „Kosten gehen zu Lasten der RWHG“	Bekanntgabe Vorstand	JHV 15.04.2026, TOP 10
II	„4. – 10. Kopf, bis einseitige Krone. Doppelseitige Kronenhirsche sind gesperrt.“	Klassifizierung, allg. angenommen	18.09.2022, TOP 2
II	„keine mit beidseitigen Kronen erlegt werden dürfen“	Beschluss	JHV 15.04.2026, TOP 9

Klasse	Regel (Wortlaut)	Art	Fundstelle
III1	„III.1 = 2. – 3. Kopf (ohne doppelseitige Krone!!)“	Klassifizierung, allg. angenommen	18.09.2022, TOP 2
III1	„keine, die überhaupt eine Krone haben“	Beschluss	JHV 15.04.2026, TOP 9
III2 (Spießer)	„III.2 = vom 1. Kopf = Spießer nur bis Lauscher hoch“	Klassifizierung, allg. angenommen	18.09.2022, TOP 2
III2 (Spießer)	„Spießer sollen keine geschossen werden.“ Die 5 Stück im Pool sind nur für besonders schwache Spießer in Geweih und Wildbret, kranke Tiere und Mönche frei.	Beschluss (Plan einstimmig)	JHV 16.04.2024, TOP 8 i. V. m. TOP 9; JHV 10.04.2025, TOP 9 i. V. m. TOP 10
III2 (Spießer)	„eigentlich alle geschont werden sollen, außer solche, die sehr schwach im Wildbret sind und max. lauscherhoch.“	Beschluss	JHV 15.04.2026, TOP 9
IV	„Hirsche der Klasse 4 Hirschkalber“	Klassifizierung, allg. angenommen	18.09.2022, TOP 2

Die Klasseneinteilung von 2022 wurde beim Frühschoppen „diskutiert und allg. angenommen“. Die Kriterien für die Klassen II, III1 und III2 wurden erst 2026 als „weiterhin“ geltend in den beschlossenen Abschussplan aufgenommen.

Verschärfung 2026: Für Klasse III1 gilt nun jede Krone als Ausschluss, nicht mehr erst die doppelseitige.

2. Meldepflichten und körperlicher Nachweis

Ab dem Jagdjahr 2026/27 gilt der körperliche Nachweis für sämtliches erlegte Rotwild, nicht mehr nur für Ier Hirsche. Die Versammlung hat den „Vollzug des körperlichen Nachweises“ unter TOP 9 mehrheitlich angenommen.

Nr.	Regel (Wortlaut)	Art	Fundstelle
2.1	§ 3 Abs. 5 Satzung: körperlicher Nachweis „bei jedem Abschuss möglich“; ab 2026/27 „für sämtliches Wild“	Beschluss	JHV 15.04.2026, TOP 7.3 i. V. m. TOP 9
2.2	Drück-, Intervall- und Gemeinschaftsjagden melden: „spätestens 24 Stunden vor dem letzten Werktag der Jagd“	Beschluss	JHV 15.04.2026, TOP 7.3
2.3	Gemeinschaftsjagden: „mindestens eine Woche vor Termin“ der Geschäftsstelle oder Vertrauensleuten bekanntgeben	Mitteilung Vorstand	Neuigkeiten vom 07.05.2026

Nr.	Regel (Wortlaut)	Art	Fundstelle
2.4	Einzelansitz: Strecke „innerhalb von 24 Stunden einem Mitglied des Fachbeirates“ melden	Beschluss / Mitteilung	JHV 15.04.2026, TOP 7.3; Neuigkeiten 07.05.2026
2.5	Richtig (Art, Geschlecht, Gewicht) und zeitnah melden, über die Homepage	Hinweis	JHV 15.04.2026, TOP 7.2
2.6	„Abschüsse umgehend zu melden“	Hinweis Vorstand	Hirschruf 01/2023 vom 26.07.2023
2.7	„alle männlichen Stücke den Vertrauensleuten vorzuweisen“	Hinweis Vorstand („wie üblich“)	Hirschruf 01/2023 vom 26.07.2023
2.8	Monatliche Meldung über ein Mailsystem: „die Abschüsse monatlich zu melden“	Anmerkung zum einstimmig beschlossenen Plan	MV 03.05.2017, TOP 7 + 8
2.9	Vertrauensleute: „Diesen sind erlegte Stücke vorzuzeigen.“	Anmerkung zum einstimmig beschlossenen Plan	MV 03.05.2017, TOP 7 + 8
2.10	Drückjagdstrecke, v. a. Kälber, „genau anschauen und melden“	Bitte des Vorsitzenden	MV 03.05.2017, TOP 7 + 8
2.11	Monatsmeldung über die Homepage „auch bei einer NULL-Meldung – bis zum 5. eines Monats“; sonst automatisches Mahnschreiben	Bericht Vorstand	JHV 13.04.2018, TOP 4; JHV 25.04.2019, TOP 4
2.12	Hirsche Klasse I und II: „muss eine Abschussmeldung sofort erfolgen“, damit der Pool geschlossen werden kann	Beschluss (Vorgehensweise einstimmig genehmigt)	JHV 13.04.2018, TOP 7 + 8; JHV 25.04.2019, TOP 7 + 8
2.13	Erlegte Hirsche Klasse I und II werden von den Vertrauensleuten begutachtet	Beschluss (Fahrtkostenzuschuss, einstimmig)	JHV 13.04.2018, TOP 6
2.14	Gewichte der Stücke „Ohne Haupt und Läufe gewogen!“	Ankündigung Vorstand	JHV 25.04.2019, TOP 4
2.15	Unterkiefer aller Abschüsse einfrieren, mit Datum, Gewicht und Typ beschriften	Bitte	MV 03.05.2017, TOP 7 + 8; JHV 13.04.2018, TOP 4; JHV 25.04.2019, TOP 4

Nr.	Regel (Wortlaut)	Art	Fundstelle
2.16	Besichtigung der Trophäenträger Klasse I und II „muss zwingend durch die ‚Vertrauensleute‘ vorgenommen werden.“	Teil des einstimmig beschlossenen Plans	JHV 12.05.2023, TOP 9 Nr. 6 i. V. m. TOP 10; Hinweis JHV 16.04.2024, TOP 4
2.17	Reviere ohne Meldungen, vor allem ohne TAP-Rücksendung, „dürfen auch weiterhin kein Rotwild mehr erlegen“	Teil des einstimmig beschlossenen Plans	JHV 12.05.2023, TOP 9 Nr. 5 i. V. m. TOP 10
2.18	Kälber (Geschlecht) und Körpergewichte genauer melden	Bitte / Hinweis Vorstand	JHV 12.05.2023, TOP 9 Nr. 3 und 4; JHV 16.04.2024, TOP 8; JHV 10.04.2025, TOP 4 und TOP 9

3. Kahlwild und Jagdzeit

Nr.	Regel (Wortlaut)	Art	Fundstelle
3.1	Bei den Alttieren „einen Anteil von 40% anstreben“	Beschluss (Vorgehensweise einstimmig genehmigt)	JHV 13.04.2018, TOP 7 + 8
3.2	„Alttieren einen Anteil von 35% - 40%“ anstreben	Beschluss (Vorgehensweise einstimmig genehmigt)	JHV 25.04.2019, TOP 7 + 8
3.3	Ernster Hinweis auf einen umfassenden Kahlwildabschuss; „Nutzen sie den Pool!“	Hinweis Vorstand	18.09.2022, TOP 3
3.4	Jagd zur Vermeidung von Stress und Forstschäden „bereits Ende des Kalenderjahres“ beenden, obwohl die Jagdzeit es erlaubt	Empfehlung Gastreferent Dr. Petrak, kein Beschluss	JHV 16.04.2024, TOP 8